



Fortbildung zur interkulturellen Kommunikation für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe im Kreis Paderborn

Das Projekt basiert auf dem hohen ehrenamtlichen Engagement im Kreis Paderborn. Seit Dezember 2015 werden ehrenamtlich Engagierten in der Flüchtlingshilfe im Kreis Paderborn durch das KI eintägige Schulungen zur Interkulturellen Kommunikation angeboten. Mit diesem kostenlosen Fortbildungsangebot soll die Arbeit der Ehrenamtlichen wertgeschätzt und ihre Tätigkeit unterstützt werden.

Da ein Interesse an eben diesen Schulungen auch im hauptamtlichen Bereich festgestellt wurde, werden die Fortbildungen seit dem Schuljahr 2016/17 auch für hauptamtliche Akteurinnen und Akteure angeboten.

Im Rahmen des Projektes haben wir folgende Ziele verfolgt:

Ziel 1: Das KI bietet bedarfsgerichtet mindestens drei Fortbildungsveranstaltungen zum Themenbereich „interkulturelles Kompetenztraining“ für ehrenamtlich und/oder hauptamtlich Engagierte in der Flüchtlingshilfe oder Integrationsarbeit an.

Im Schuljahr 2020/21 waren folgende Veranstaltungen geplant, mussten jedoch auf Grund der Covid-19-Pandemie abgesagt werden:

- Interkulturelle Kompetenzschulung für das Sozialamt der Stadt Salzkotten
- Interkulturelle Trainings zur Lizenzverlängerung ÜL-C für Übungsleiterinnen und Übungsleiter in Sportvereinen im Kreis Paderborn
- „Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung“ für Kita-Leitungen im Kreis Paderborn
- „Was ist Diskriminierung und wie kann ich mich in Deutschland vor Diskriminierung schützen?“ für Haupt- und ehrenamtlich Interessierte in Salzkotten

Lediglich eine Schulung konnte im März 2021 umgesetzt werden. An zwei Tagen wurde ein interkulturelles Kompetenztraining für FSJ'ler und ehrenamtlich Engagierte in Sportvereinen durchgeführt (2*4 Stunden). An dem Training haben insgesamt 18 Personen teilgenommen.

Ziel 2: Das KI bietet ein interkulturelles Kompetenztraining für Auszubildende sowie ein weiteres Training für Mitarbeitende der Kreisverwaltung Paderborn an.

Die für Sommer 2020 geplanten interkulturellen Kompetenztrainings für Auszubildende mussten auf Grund der Covid-19-Pandemie abgesagt werden. Auch ein für Sommer 2021 geplantes Projekt mit internationalen Studierenden und Auszubildenden des Kreises und dem Fokus auf interkultureller Öffnung und Diversität musste abgesagt werden.



Ziel 3: Mit den Fortbildungen werden mindestens 50 ehren- und/oder hauptamtlich Engagierte erreicht.

Mit den Fortbildungen wurden im Schuljahr 2020/2021 insgesamt 18 Personen erreicht.

Die angestrebten Ziele wurden teilweise erreicht.

Ausblick

Im Schuljahr 2021/22 sollen die folgenden Ziele erreicht werden:

- Das KI bietet bedarfsgerichtet mindestens drei Fortbildungsveranstaltungen zum Themenbereich „interkulturelles Kompetenztraining“ für ehrenamtlich und/oder hauptamtlich Engagierte in der Flüchtlingshilfe oder Integrationsarbeit an.
- Das KI bietet ein interkulturelles Kompetenztraining für Auszubildende, ein weiteres Training für Mitarbeitende und ein Training für Führungskräfte der Kreisverwaltung Paderborn an.
- Mit den Fortbildungen werden mindestens 25 ehren- und/oder hauptamtlich Engagierte sowie 25 Mitarbeitende der Kreisverwaltung erreicht.

Paderborn, im Juni 2021

Johanna Leifeld